



Wasser ist Leben!



Es braucht unseren Schutz, denn Wasser ist

- Lebensmittel,
- Lebensraum für Pflanzen und Tiere,
- Wirtschaftsfaktor.

Für einen ausreichenden Schutz des Wassers zu sorgen, ist Aufgabe der staatlichen Verwaltung. In Bayern sind dafür verschiedene Umweltbehörden zuständig. Auch die Gemeinden und Städte übernehmen für unser Wasser Verantwortung.

Für eine Umsetzung vor Ort sind die 17 Wasserwirtschaftsämter verantwortlich. Die Arbeit der Wasserwirtschaftsämter können Sie bei diesem Praktikum genauer kennenlernen.

Übersichtskarte von Bayern mit Sitz der Wasserwirtschaftsämter (WWA)



Informationen über die Arbeit unserer Verwaltung erhalten Sie unter:
www.stmuw.bayern.de > Themen > Wasser

Bewerbungen für das Praktikum in der Wasserwirtschaft (ohne Vergütung) senden Sie bitte an nachfolgende Anschrift oder E-Mail-Adresse.

Bayerisches Landesamt für Umwelt
 Technologietransfer Wasser – TTW
 Dienststelle Hof
 Hans-Högn-Straße 12
 95030 Hof/Saale

Telefon: 09281 1800-4508
 E-Mail: ttw@lfu.bayern.de



Impressum

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
 Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
 86179 Augsburg
 Telefon: 0821 9071-0
 E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
 Internet: www.lfu.bayern.de

Konzept/Text: LfU, Referat 97

Bildnachweis: Alle Abbildungen und Karte LfU außer:
 Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz: Grundwasserschutz; © Elenathewe / Fotolia: Hände; Foto Sinz, Kempten: Abwasserentsorgung; PROTECT Umwelt GmbH & Co. KG: Bodenschutz; WWA München: Gewässerentwicklung; WWA Regensburg: Hochwasserschutz

Stand: Februar 2023



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Wasser

Praktikum in der Wasserwirtschaft

Chancen für zugewanderte Fachkräfte



Voraussetzungen

- Studium im Bereich Bauingenieur- / Umweltingenieurwesen, Naturwissenschaften oder vergleichbare Studienabschlüsse,
- möglichst abgeschlossener Deutsch- und Integrationskurs (Sprachniveau in Deutsch von mindestens B1),
- Herkunft aus Krisenregionen, wie der Ukraine oder Staaten des Nahen und Mittleren Osten,
- anerkannter Aufenthaltsstatus sowie Duldung und fester Aufenthaltsort in Bayern.

Sie wollen einen Einblick in die bayerische Wasserwirtschaftsverwaltung erhalten?

Sie haben bereits Grundkenntnisse in diesem Bereich?
Sie wollen sich weiterqualifizieren?

→ Dann ist unser Praktikum für Sie geeignet!

Interesse?

Informationen unter www.lfu.bayern.de >
Wasser > Projekt Technologietransfer Wasser - TTW > Praktika für zugewanderte Fachkräfte

Sie qualifizieren sich

- mit neu gewonnenem Wissen und praktischer Anwendung, lernen Fachleute aus Ihrem Ausbildungsbereich kennen und können Kontakt zu Fachbüros aufnehmen
- und tragen dazu bei, Wasser nachhaltig zu nutzen und zu schützen – sowohl heute als auch für die Zukunft!

Sie erwartet

- drei Monate Praktikum an einem der 17 Wasserwirtschaftsämter in Ihrer Nähe; nach Möglichkeit auch mit Aufenthalt bei kommunalen Wasserbetrieben
- Kennenlernen aller Aufgabenbereiche (siehe rechte Übersicht)
- ein Zeugnis über das abgeleistete Praktikum

Aufgabenbereiche der Wasserwirtschaftsverwaltung

Grundwasserschutz

- Konzepte entwickeln für eine nachhaltige Nutzung des Grundwassers
- Prüfung, wie sich unterschiedliche Nutzungen auf das Grundwasser auswirken



Bodenschutz

- Überprüfung, ob schädliche Bodenverunreinigungen vorliegen
- Begleitung von Sanierungsmaßnahmen



Hochwasserschutz

- Ermittlung von Überschwemmungsgebieten
- Planung und Bau von Maßnahmen zum Hochwasserschutz



Gewässeraufsicht

- Bestimmung des chemischen und biologischen Zustandes der Gewässer
- Überwachung einer Vielzahl von Nutzungen der Gewässer



Abwasserentsorgung

- Beratung von Kommunen, Industriebetrieben und Planern bei der Abwasserentsorgung
- Überwachung von Abwassereleitungen auf Einhaltung des festgesetzten Nutzungsumfanges



Gewässerentwicklung

- Pflegemaßnahmen zur Sicherung des Wasserabflusses und des guten ökologischen Zustandes
- Wiederherstellung der natürlichen Struktur künstlich veränderter Gewässer

